

DIE LINKE.

Fraktion in der Stadtvertretung der Landeshauptstadt Schwerin

Schwerin, 09.02.2017

Anfrage

Bebauungsplan Nr. 05.90.01/2 „Wohnpark Lankow – Am Mühlenberg“

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

nach den uns vorliegenden Informationen ist die Fläche Gemarkung Lankow Flur 94 – 201 im B- Plan als Grünfläche ausgewiesen. Auf einem der Naturspaziergänge der Lokalen Agenda mit der Stadtspitze wurde den Teilnehmern erläutert, dass die Fläche als Naturausgleichsfläche zu behandeln ist und dort Schafe zur Pflege eingesetzt werden sollen. Diese Fläche wurde auch als Ausgleichsfläche genutzt. Seit geraumer Zeit, konnte dort nur eingeschränkt gemäht werden (Bspw. an den Rändern). Inzwischen sieht die Fläche wie eine Aufforstung als Wald aus.

Vor diesem Hintergrund bitte ich um die Beantwortung nachfolgender Fragen:

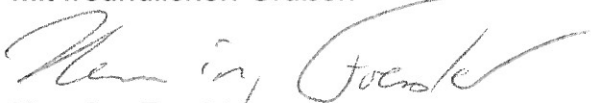
Wird die Fläche als Grünland geführt und welchen Wert Bodenwert hat sie?

Wird die Fläche als Wald geführt und welcher Wert ist dann zu veranschlagen?

Liegt eine Bestätigung des Forstamtes Radelübbe darüber vor, dass es sich um Wald handelt?

Welche Absichten verfolgt die Landeshauptstadt Schwerin bezüglich des weiteren Umgangs mit dieser Fläche?

Mit freundlichen Grüßen



Henning Foerster

Fraktionsvorsitzender DIE LINKE

Fraktionsbüro

Am Packhof 2-6, 19053 Schwerin, Telefon: 0385 / 545-2957, Fax: 0385 / 5452958

Sprechzeiten: Dienstag 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr, Donnerstag 13.00 bis 16.00 Uhr

E-Mail: Stadtfraktion-Die-Linke@Schwerin.de

Internet: www.die-linke-Schwerin.de